

Ressort: Politik

Namibia fordert Wappensäule aus Berliner Museum

Windhoek, 12.05.2018, 15:28 Uhr

GDN - Die Regierung der Republik Namibia hat von der Bundesregierung die Rückgabe einer steinernen Wappensäule gefordert, die 1486 am Kreuzkap von portugiesischen Entdeckern aufgestellt worden war. Das berichtet der "Spiegel".

Die Kreuzkapsäule, die in der Dauerausstellung des Deutschen Historischen Museums in Berlin gezeigt wird, hatte die Kaiserliche Marine 1893 nach Deutschland gebracht. Ihr Standort gehörte zur damaligen Kolonie Deutsch-Südwestafrika. Die Bundesregierung lässt die namibische Rückgabeforderung prüfen. Der Direktor des Deutschen Historischen Museums, Raphael Gross, hat für Anfang Juni zu einem internationalen Symposium "Koloniale Objekte und historische Gerechtigkeit" nach Berlin eingeladen.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-105985/namibia-fordert-wappensaeule-aus-berliner-museum.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619